

Kopfrechenspiele???

Beitrag von „Helene“ vom 20. Januar 2006 16:15

Hallo!

Ich habe eine 3. und eine 4. Klasse in Mathe, die ich fachfremd unterrichte. Zu Stundenbeginn spielen wir öfters ein Kopfrechenspiel, allerdings gehen mir da nun die Ideen aus. Bekannt sind schon Eckenrechnen, Schlangenrechnen und "Enten versenken 😄". Habt ihr noch ein paar Ideen, so dass ich mein Spielerepertoire etwas erweitern kann? Würde mich sehr freuen und die Kinder auch! 😊

Liebe Grüße, Helene

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 20. Januar 2006 16:31

Hallo Helene,

das Thema hatten wir schon ein paar Mal, oben rechts spuckt die Suche vielleicht einige Sachen aus, die du verwenden kannst:

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php??...ings=Beitr%E4ge>

Ig, jotto


Beitrag von „miriam“ vom 20. Januar 2006 21:50

Was ist denn Enten versenken?

Beitrag von „Helene“ vom 23. Januar 2006 15:33

Hallo Miriam,

meine Kleinen nennen es so. Alle Kinder sitzen auf ihrem Tisch. Einer stellt eine Aufgabe, die

das erste Kind in einer vorgegebenen Zeit lösen muss. Schafft es das nicht, muss es sich setzen, wird also versenkt.  Wahrscheinlich gibt es für dieses Spiel auch noch andere Bezeichnungen.
LG, Helene

Beitrag von „miriam“ vom 23. Januar 2006 19:39

Ah ja, ok... das kenn ich tatsächlich! Bei uns hat das Spiel gar keinen richtigen Namen... Danke für die Erklärung!

Beitrag von „Babyliss“ vom 26. August 2011 16:18

Hallo,

ich suche auch noch nach geeigneten Kopfrechenspielen. Was spielt ihr mit euren Kindern oder welche Spiele kennt ihr?

Beitrag von „ellah“ vom 26. August 2011 16:49

Tafelfußball

das gute alte Bankrutschen

Beitrag von „Sanne1983“ vom 26. August 2011 16:57

Bei mir wird die Klasse in zwei Mannschaften aufgeteilt. Jedes Kind einer Mannschaft bekommt eine Nummer. Wenn ich die "4" aufrufe, müssen die beiden Kinder mit der 4 aufstehen. Mit

einem Würfel bestimme ich dann die Rechenart, das Kind, das zuerst antwortet holt den Punkt.

Beitrag von „Babyliss“ vom 26. August 2011 17:18

Danke für eure Antworten.

@ ullah: Was ist denn Bankrutschen?

Am besten wäre es natürlich, wenn bei dem Spiel alle Kinder rechnen müssen, weil sie nicht wissen, ob sie selbst dran kommen. Welche tollen Spiele kennt ihr noch?

Beitrag von „Entchen“ vom 26. August 2011 17:41

Mit meiner 5. Klasse habe ich ab und zu "Quak" gespielt (das Spiel gibts auch unter gefühlt 10.000 anderen Namen 😄). Reihum wird gezählt, und dabei wird an Stelle jeder Zahl, die etwas mit 3 zu tun hat (also entweder ein Vielfaches von 3 ist oder in der die 3 als Ziffer auftaucht) "Quak" gesagt. Geht natürlich auch mit anderen Zahlen.

Gerne spielt meine Klasse auch "Schüler gegen Lehrer" 😄 Ich schreibe eine ganze Reihe von Rechenaufgaben an die Tafel. Dann gebe ich die Kreide an ein Kind, das eine Aufgabe lösen soll (die Reihenfolge der Aufgaben ist egal, also kann er/sie sich eine aussuchen). Anschließend gibt das Kind die Kreide weiter. Regeln: für richtig gelöste Aufgaben gibt es einen Punkt für die Klasse, für falsch gelöste Aufgaben gibt es einen Punkt für mich. Wenn Schüler dazwischenquatschen (oder sonstigen Quatsch oder Krach machen) gibt es einen Punkt für mich und entsprechend gibt es auch - fairerweise - einen Punkt für die Schüler, sobald ich etwas sage oder Krach mache. Ich mag das Spiel, denn so bekommt man die unruhigste Klasse für 10 Minuten still. 👍 Und die Schüler finden es toll, wenn sie gewinnen (was eigentlich immer der Fall ist).

Beitrag von „ullah“ vom 26. August 2011 19:05

Bankrutschen:

Das Spiel geht davon aus, dass die SuS frontal ausgerichtet sitzen. In der linken/rechten hinteren Ecke gehts los, die dort sitzenden Schüler stehen auf. Der Lehrer stellt eine Aufgabe. Nur diese SuS dürfen jetzt die Aufgabe lösen. Wer von ihnen zuerst die richtige Lösung gerufen hat, geht zur nächsten Bankreihe vor. Die SuS dort stehen auf. Lehrer stellt Aufgabe. Alle nun stehenden SuS dürfen die Aufgabe lösen. Wer zuerst richtig liegt, rutscht zur nächsten Bankreihe vor, d.h. entweder der gerade eben schon vorgelaufene oder einer der anderen. Die anderen setzen sich wieder hin (möglicherweise auch an einen anderen als ihren üblichen Platz). Nächste Reihe steht auf, nächste Aufgabe. Es rutscht wieder der weiter, der als erstes richtig liegt. Das geht so lange, wie man Lust und Zeit hat. Es gewinnt der, der die meisten Plätze von seinem ursprünglichen Platz aus weitergerutscht ist.

Die übrigen Schüler können ja auch immer mitrechnen und dürfen sich einschalten bei x falschen Antworten der eigentlich drangewesenen Bankreihe. Gibt Extrapunkte oder so.

Ich hoffe, das war verständlich.

Beitrag von „Tootsie“ vom 26. August 2011 23:04

Meine Schüler spielen immer gerne rot gegen gelb. Das ist nicht nur für Mathe sondern auch für andere Wissensabfragen geeignet. Besonders gut finde ich, dass alle Kinder jederzeit damit rechnen müssen dranzukommen und deshalb möglichst immer mitrechnen müssen.

Beitrag von „SunnyGS“ vom 27. August 2011 09:15

Ich spiele mit meinen Kindern Tafelfußball oder Tierrechnen.

Beim Tierrechnen erhält jedes Kind ein (laminiertes) Kärtchen mit einem Tierbild. Jedes Tier gibt es in 3 verschiedenen Farben. Dann stelle ich die Aufgabe, alle Kinder rechnen und erst dann sage ich: Es antworten die Elefanten! Antwortet der blaue Elefant als 1., erhält die blaue Mannschaft einen Punkt. Man kann hier gut differenzieren, indem man den leistungsgleichen Schülern jeweils das gleiche Tier gibt und die Aufgabenschwere dann darauf abstimmt.

Beim Tafelfußball ist es ähnlich. Man teilt die Klasse in 2 Mannschaften und erst nachdem alle die Aufgabe gelöst haben, sage ich welche Bankreihe antworten darf.

Wie funktioniert "rot gegen gelb"? Ich suche noch weitere Spiele bei denen alle beteiligt sind. Beim Bankrutschen wird es oft schnell unruhig.

LG Sunny

Beitrag von „Babyliiss“ vom 27. August 2011 11:08

@ Sunny: Ich glaube, dass mit "rot gegen gelb" ein ähnliches Spiel gemeint ist, wie dein Tierrechnen. Ich kenne es jedenfalls so. Jedes Kind erhält eine Tierkarte. Das Tier, was auf der Karte verzeichnet ist, ist einmal auf einem roten und einmal auf einem gelben Hintergrund. Dadurch gibt es 2 Mannschaften. Dann wird eine Aufgabe gestellt, alle Kinder rechnen und man nennt dann das Tier. Also genau wie bei deinem Spiel.

Hat jemand noch ein Spiel, was bisher noch nicht genannt wurde, wo im besten Falle alle Kinder rechnen müssen?

Beitrag von „Entchen“ vom 27. August 2011 14:16

Wie wäre es mit einer Abwandlung von Bingo? Du gibst verschiedene Lösungszahlen vor, die die Kinder selbst in einem 4x4-Raster verteilen können (am besten dann mehr als 16 Zahlen). Anschließend stellst du dann die entsprechenden Aufgaben dazu. Wer die Lösung auf seinem Bingofeld findet, streicht diese Zahl dann durch, wer zuerst eine ganze Reihe Zahlen (waagerecht, senkrecht oder diagonal) durchgestrichen hat, ruft "Bingo" und hat gewonnen. Alternativ kann man das Ganze auch umgedreht machen, indem die Kinder zu einer von dir genannten Lösung die entsprechende Aufgabe auf ihrem Feld suchen müssen.

Wenn dann noch der Verdacht besteht, dass nicht alle Kinder mitmachen, kann man sich ja als kleine Motivation noch einen Preis für den Gewinner ausdenken.

Beitrag von „FuchsiHasi“ vom 27. August 2011 20:18

Hallo, könntet ihr vielleicht das Entenversenken nochmal genauer erklären? Also wie lange wird weiter gerechnet, kommt man mehrmals dran etc.? Würde mich sehr freuen! 👍

Beitrag von „SunnyGS“ vom 27. August 2011 20:29

Ich habe Bingo immer noch etwas anders gespielt:

Die Kinder bekamen leere Bingofelder, ich hatte gleich 6 auf eine A4 Seite gedruckt. Dann habe ich Aufgaben gestellt und die Kids haben die Ergebnisse in beliebiger Reihenfolge auf der Karte eingetragen. Dann habe ich die Ergebnisse in beliebiger Reihenfolge genannt und die Kids haben angestrichen und wenn sie eine Reihe hatten, durften sie BINGO rufen. So müssen keine Ergebnisse vorgegeben werden, was die Vorbereitung erleichtert.

LG Sunny

Beitrag von „Onne“ vom 29. August 2011 21:13

Vielleicht hilft euch auch dieser Buchtipp weiter: "55 Fünf-Minuten-Matheübungen" von Christine Fink (Verlag an der Ruhr, ca. 10 €). Spiele werden erklärt und jeweils den Jahrgangsstufen in der Grundschule zugeordnet. - Eine gute Sammlung!

LG Onne